

AusbildungsFit ClearUp – Vormodul (VOPS)

Kurzbeschreibung

Vorbereitung von Jugendlichen zwischen dem 15. und 21. bzw. 25. Lebensjahr auf den Besuch des regulären AusbildungsFit Projektes.

Zielgruppen

- ✓ Jugendliche und junge Erwachsene nach Beendigung der Schulpflicht im Alter von 15 bis 25 Jahren, die einen Grad der Behinderung von mindestens 50% aufweisen und/oder erhöhte Familienbeihilfe beziehen sowie einen Hauptwohnsitz in Wien haben.
- ✓ Fokus: Jugendliche mit Lernschwierigkeiten oder psychischen Erkrankung, die im Bereich sozialer Kompetenzen oder Kulturtechniken einen Nachholbedarf aufweisen.
- ✓ Jugendliche, die die AusbildungsFit Maßnahme besuchen möchten, jedoch noch eine vorbereitende Maßnahme benötigen

Ziele

Vorbereitung auf den Besuch des regulären AusbildungsFit Projektes. Schwerpunkte: Erlernen und Trainieren der Basiskompetenzen für eine erfolgreiche Teilnahme an einem AusbildungsFit Projekt.

Kontakt

AusbildungsFit ClearUp Vormodul
Puchsbaumgasse 1C, 1.OG, Top 4.3 A
1100 Wien

0676 906 01 97
<https://www.jaw.at/de/dienstleistungen/ausbildung/477/AusbildungsFit-Clearup>
clearup@jaw.at

Ansprechpersonen

Mag. Philipp Spichtinger, 0676 543 01 09 oder philipp.spichtinger@jaw.at

Beschreibung und Inhalte

VOPS – Vorbeikommen, Ohne Termin, Perspektiven finden, Spaß daran haben. Im Vormodul werden die teilnehmenden Jugendlichen auf den Übertritt in das reguläre AusbildungsFit vorbereitet. Der Fokus liegt auf dem Kompetenzerwerb in den Bereichen Sozialkompetenz, Gruppenfähigkeit, Durchhaltevermögen und Verlässlichkeit. Am Ende sind die Teilnehmenden in der Lage, eine volle Arbeitswoche durchzuhalten, verlässlich zu erscheinen und Arbeitsaufträge zu erfüllen, bzw. bei Unklarheiten und Schwierigkeiten Hilfe in Anspruch zu nehmen. Die Teilnahme erfolgt individuell geplant in den regulären Trainingsmodulen.

Eintritt

- ✓ laufender Einstieg möglich
- ✓ niederschwelliger Zugang
- ✓ kein Jugendcoaching oder Meldung beim AMS notwendig
- ✓ Plätze werden nach Kapazitäten vergeben
- ✓ **überregional zuständig für Jugendliche (laut Zielgruppe) in ganz Wien**

Trainingsmodule

Es erfolgt eine Fokussierung auf das praktische Arbeiten. Die Aufgaben knüpfen an die individuelle Ausgangslage und Zielsetzung der Jugendlichen an. Die inhaltliche Aufbereitung erlaubt, dass die Phasen des Trainings an den individuellen Bedarf angepasst werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Folgende Module werden angeboten:

- ✓ Natur & Garten
- ✓ Technik, Handwerk & Instandhaltung
- ✓ Kreativität, Medien, IT & Büro
- ✓ Mode & Beauty

Coaching

Die Jugendlichen erhalten während der gesamten Projektzeit individuelle Unterstützung durch eine*n persönliche*n Coach*in. Diese sind als konstante Ansprechpersonen fallführend aktiv. Aufgrund der speziellen Zielgruppe wird besonderes Augenmerk auf ein intensives Clearing gelegt. Der Clearingprozess beinhaltet eine Abklärung auf persönlicher, kognitiver sowie psychosozialer Ebene. Im individuellen Coachingprozess erarbeitet jede*r Teilnehmer*in einen realisierbaren Ausbildungsplan und die notwendigen Schritte zur Erreichung des angestrebten Ziels. Im Vordergrund steht dabei die Skizzierung eines konkreten und realistischen Zielbildes.

Wissenswerkstatt

In den Einheiten der Wissenswerkstatt können die Jugendlichen ihre Kompetenzen in den Bereichen Basiskompetenzen, Soft Skills/Sozialkompetenzen, digitale Kompetenzen und Kulturtechniken erweitern. Damit wird die Basis geschaffen, um sich in den Trainingsmodulen ganz auf den Erwerb berufsspezifischer Kompetenzen konzentrieren zu können. Die Art der Wissensvermittlung berücksichtigt die individuelle Ausgangslage und Zielsetzung der Jugendlichen. Die angewandten Lerntheorien, die eingesetzten Methoden, Settings und speziellen Materialien sollen die Teilnehmer*innen dazu motivieren und befähigen, eigenverantwortlich und nachhaltig zu lernen und handeln. Dabei wird der Umgang mit digitalen Lernmedien eingeübt. Von zentraler Bedeutung ist eine individuelle und ressourcenorientierte Handhabung und Planung der Wissenswerkstatt.

Sport und Bewegung

Die Sporteinheiten fördern die Bereiche Mobilität und Grobmotorik, sie minimieren angstauslösende Faktoren und dienen sowohl der Motivation der einzelnen Teilnehmer*innen als auch der Förderung des Gruppengefüges. Neben Aktivitäten im Freien werden auch Indoor-Sportmöglichkeiten durchgeführt. Des Weiteren stellt das Sportprogramm einen wesentlichen Bestandteil des Sozialkompetenztrainings dar. Die Erfahrung gemeinsamer Erfolge steigert das Selbstwertgefühl und vermittelt das Gefühl der Selbstwirksamkeit.

Teilnahmedauer

- ✓ 6 Monate (bei Bedarf Verlängerung auf insgesamt 12 Monate)
- ✓ Es können bis zu 14 Stunden pro Woche in Anspruch genommen werden. Es wird aber sehr individuell auf die verschiedenen Bedürfnisse eingegangen, um eine Überforderung zu vermeiden.

Finanzielle Ansprüche

Es werden mit den Jugendlichen Zielvereinbarungen im Projekt getroffen und pro Teilnahmestunden ein freiwilliges therapeutisches Taschengeld ausbezahlt. Die Fahrtkosten in das Vormodul und wieder nach Hause werden erstattet.

Kapazitäten

2



Der Zugang zu den Räumlichkeiten der Einrichtung ist **barrierefrei**.

Träger

Jugend am Werk Bildungs:Raum GmbH

Fördergebersystem

Sozialministeriumservice

Stand

Jänner 2026